



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse / Nr.

Hauptstraße 63

Stadtbezirk

IX

Stadtteil

Kettwig (49)

Gemarkung

Kettwig

Lfd.-Nr.

86

Eintr.-Datum

14.02.1985 ^{l.A.}
Pöce

Flur

65

Flurstück

95

Art des Denkmals

Baudenkmal

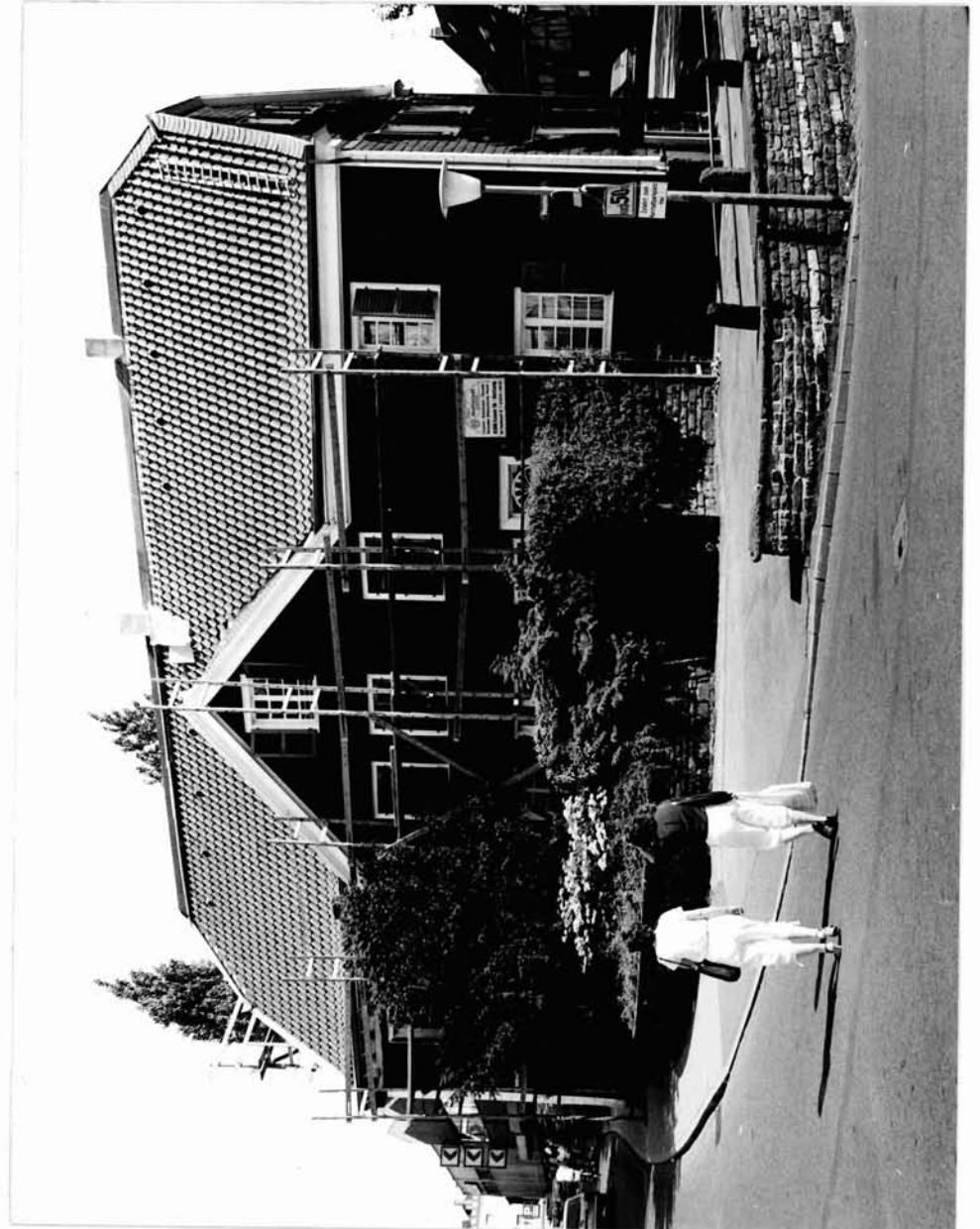
Kurzbeschreibung

Wohnhaus Engels

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals Ehem. Wohnhaus der Hugenottenfamilie d'Ange (= Engels). Zweigeschossiges bergisches Wohnhaus, verschiefert mit Krüppelwälddach und außermittigem Zwerchgiebel traufseitig und dekorativem Oberlicht über der Haustür sowie klassizistischem Traufgesims, erbaut um die Mitte des 19. Jh.. Das Gebäude repräsentiert beispielhaft den Typ des alleinstehenden bürgerlichen bergischen Wohnhauses in der Altstadt Kettwigs während der klassizistischen Stilepoche. Insofern ist das Haus bedeutend für die Siedlungsgeschichte Kettwigs. Aufgrund seiner typologischen und stilistischen Eigenarten sprechen baugeschichtl. (wissenschaftl.) Gründe für seine Erhaltung und Nutzung. Desweiteren hat es städtebauliche Bedeutung für Kettwig, da es einen der markanten Begrenzungspunkte der innerstädtischen Bereiche Hauptstr. und Ruhrstr. darstellt. Insofern sprechen auch städtebauliche Gründe für seine Erhaltung und Nutzung.

Hist. Ausstattungstücke

Foto(s)



Das (~~Die~~) umseitig genannte(n) Objekt(er) ist (~~sind~~) ein

Baudenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 2) DSchG,

Bodendenkmal(e) i. S. des § 2(1 u. 5) DSchG,

da es (~~sie~~) bedeutend ist (~~sind~~) für

die Geschichte des Menschen

Städte und Siedlungen

die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des (~~er~~) Baudenkmal(~~e~~) /

Bodendenkmal(e) liegt aus

künstlerischen

wissenschaftlichen

volkskundlichen

städtebaulichen

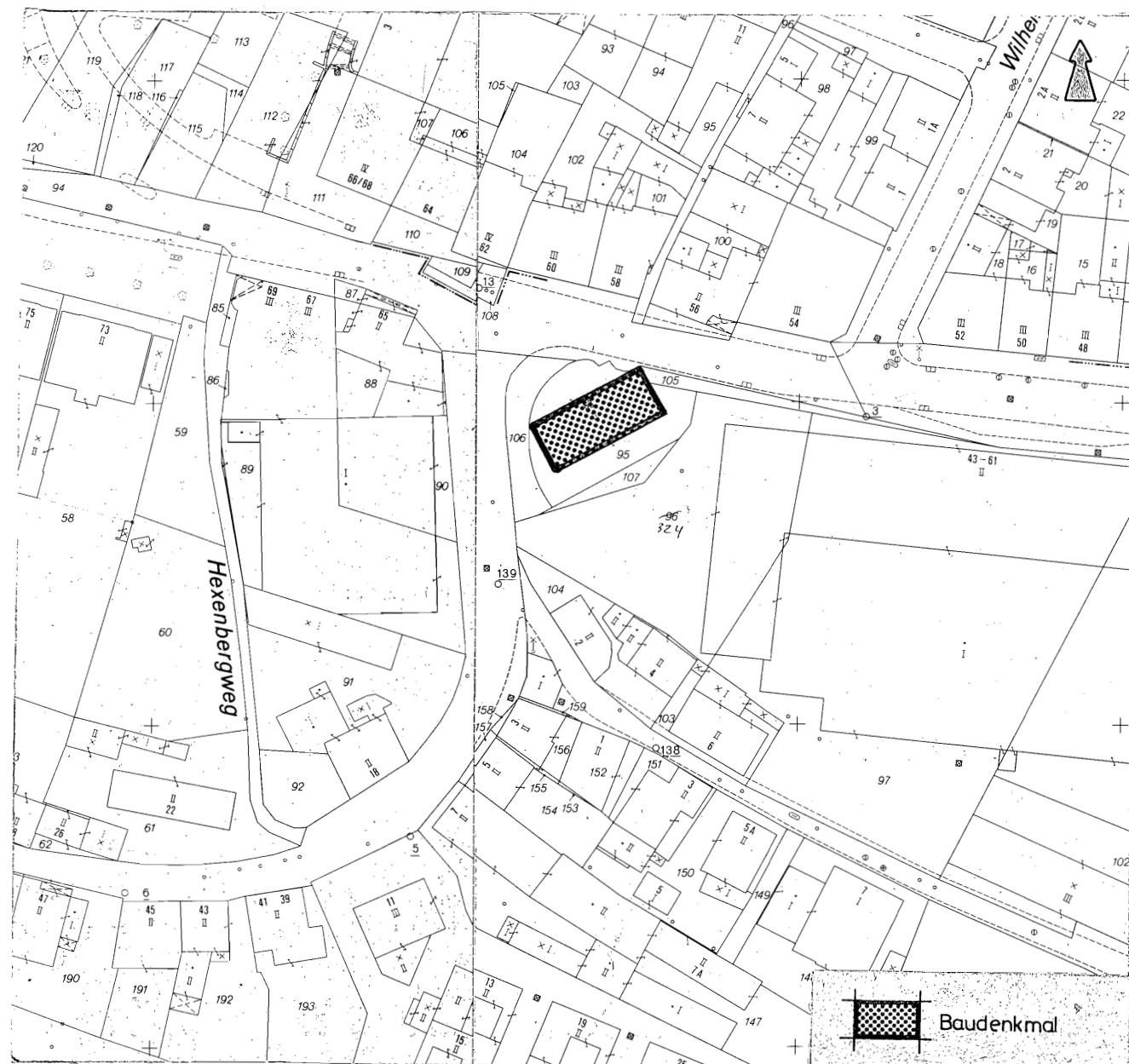
Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen



MASSTAB 1:1000